

ADB-Artikel

Aspremont: *Robert*, Herr v. A. Lynden, Baron v. Froidcourt, Herr v. Stumont, geb. zu Lüttich 1535, † zu Theux 16. Sept. 1610. Nachdem er seine militärische Carrière in den Feldzügen gegen Frankreich und Artois 1552 begonnen hatte, diente er der Republik Genua unter Andrea Doria, gerieth zweimal in türkische Gefangenschaft, aus der ihn Philipp II. löste und nahm dann bei der Margaretha von Parma, der Statthalterin der Niederlande als Mitglied des Raths eine Vertrauensstellung ein. Nach ihrem Abgang erhob ihn Alba zum Gouverneur erst von Kuilenburg, dann von Duren. Hier gerieth er nochmals in Gefangenschaft. Daraus ranzionirt, wurde er 1578 Gouverneur von Franchimont, später auch Oberhofmeister des Kölner Kurfürsten Erzbischofs Ernst v. Baiern, endlich Gesandter am Hofe zu Madrid. — Auch sein Bruder *Hermann*, geb. 1547, † 5. Juni 1603, zeichnete sich als Soldat und Staatsmann aus; Kurfürst Ernst ernannte ihn zum Gouverneur und Generalkapitän von Köln.

Literatur

Piron, Levensbeschryving van Robert d'Aspremont.

Autor

Alberdingk Thijm.

Empfohlene Zitierweise

, „Aspremont-Lynden, Robert von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
